

Unterricht in Parallelklassen

Beitrag von „momo“ vom 20. August 2008 15:55

Ich werde nächstes Schuljahr ein Nebenfach parallel unterrichten, und hatte eigentlich vor - natürlich je nach Klassensituation  - mehr oder weniger das gleiche Arbeitsmaterial zu nehmen.

Lässt sich das so verwirklichen? Hat jemand damit schon Erfahrung?

Wie sieht es denn z.B. mit Klassenarbeiten aus? könnte man die beiden Klassen zum gleichen Termin / Inhalt schreiben lassen?

Wenn jemand damit schon Erfahrung hat, wäre ich sehr dankbar über eine kurze Rückmeldung.

Beitrag von „rittersport“ vom 20. August 2008 16:42

Ich hatte die Situation im letzten Schuljahr. Warum solltest du nicht das gleiche Material verwenden? Für alle Klassen gilt ein identischer Lehrplan und so gesehen müsstest du nicht extra alles neu entwerfen. Bei Leistungsnachweisen habe ich das auch so gehandhabt, ggf. Stunden mit Kollegen getauscht und auf diesem Weg identische (und damit vergleichbare) Prüfungen geschrieben. Du musst aber verhindern, dass sich Klasse A nach der Arbeit mit Klasse B austauschen kann.

Beitrag von „ndsmarkus“ vom 20. August 2008 17:34

Sehe ich genauso. Wir haben in einigen Fächern genau aus diesem Grund (der Arbeitsentlastung) ganze Jahrgänge in eine Hand gegeben. Geht natürlich eher in Nebenfächern - ist klar.

Schriftliche Lernkontrollen schreibe ich, wenn möglich, am selben Tag. Aber immer mit leichten Veränderungen. Geht am Computer ja schnell :D.

In diesem Sinne :wink: :wink: :wink:

Beitrag von „momo“ vom 20. August 2008 17:40

Super, danke. Dann freu ich mich jetzt schon auf die geringere ARbeitsbelastung 😊
Schönen Abend noch!!!

Beitrag von „Micky“ vom 20. August 2008 17:50

kleiner Nachteil:

Man verliert irgendwann, vor allem, wenn man mehrere Parallelklassen hat, den Überblick darüber, was man in der einen Klasse schon gemacht hat und in der anderen nicht. ich schreib mir das immer auf, wie weit ich gekommen bin, denn wenn man den Schülern unterstellt, dass das und das ja schon U-Inhalt war und man vertut sich, dann ist das manchmal etwas peinlich, vor allem, wenns mehrmals passiert:-)

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 20. August 2008 23:25

Kann Micky nur zustimmen.

In meiner Anfangszeit hatte man mir zwei sechste Klassen in Deutsch gegeben. Ich habe auch schön brav parallel angefangen.

Bis ich mehrmals überlegen musste, ob ich diese und jene Hausaufgabe in der einen Klasse schon aufgegeben habe.

Nach einer Einheit habe ich dann angefangen, unterschiedliche Einheiten durchzuführen. Und diese Einheiten wurden dan anschließend getauscht.

Vorteil: kein Problem mit dem Überblick.

Nachteil: man musste die Arbeiten dann doch doppelt stellen.

kl. gr. Frosch